

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Republik. 1918-1930 40 (1926)

11 (14.1.1926)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-520240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-520240)

Landesbibliothek Oldenburg

als Teilzahlung aus Wiborg (Finnland) und gingen dann weiter nach Bremen. Zwei Seelichter brachten 140 Tonnen Bauholz an. Davon nahm ein Leichter 40 Tonnen als Teilzahlung wieder mit. An Koggen kamen ein 14 Schiffe mit 1100 RRT, und 702 Mann Besatzung, die in 50 Seilen 16344½ Rantjes Beringe einbrachten. Das Schiff „Großherzogin Elisabeth“ mit 1250,9 RRT, und 16 200 Mann Besatzung lief den Hafen zweimal an. An offenen Leichtern und Koggen wurden 7907,5 Tonnen Bruchsteine für Bahnen und Hafenbauten an der Untermer verluden. In Dänischschiffen und offenen Flugbooten kamen 600 Tonnen Reis von den Niederlanden zur Verladung.

Schiffahrt und Schiffbau.

Für Schiffe. Wasserbauministerium teilt mit: In Abänderung des § 4 der Polizeiverordnung vom 18. März 1925 betreffend den Verkehr durch die neuen Schleusenanlagen des Hahnenhofs zu Geestmünde (6) wird im Auftrage des Herrn Regierungspräsidenten in Stade, wie folgt bekanntgegeben: Die einkommenden Fahrzeuge haben in der freien Fahrt solange zu warten, bis ihnen das Signal für die Einfahrt gegeben wird. Sie können durch zwei kurze, einen langen und weitere zwei kurze, zusammen also fünf, Töne dem Schleusenbeamten ihre Absicht, durch die Schleuse zu fahren, mitteilen. Bisher waren fünf kurze Töne vorgeschrieben.

Nordwestdeutsche Rundschau.

Chenitrober, Riebertsbrunn. Das Wohnhaus des Reuters lag. Franken in Chenitrober, hat einen Brand zum Opfer. Von den Bewohnern war niemand zu Hause. Nachbarn drangen in die Wohnung ein und retteten das Vieh und ein Teil des Einkommens. Die Chenitrober Straße war zur Stelle, konnte aber wegen Verkehrsmangel nicht viel ausräumen.

Leimenhork. Unternehmern. Die Auto-Spinnerei und -Weberei in Leimenhork ist gut mit Aufträgen versorgt. Bei der Arbeiterschaft vor kurzem es abgelehnt hatte, weiterhin für die minimalen Löhne noch neun Stunden zu arbeiten, geht die Firma dazu über, nur noch 8 Stunden in der Woche arbeiten zu lassen.

Wildehausen. Verunglückt. Ein im Hotel Stegmann beschäftigtes junges Mädchen wurde so unglücklich durch einen Aufschuß, daß es lebensunfähig liegen blieb und die sofortige Überführung ins Krankenhaus notwendig wurde. Der Zustand der Bediensteten ist bedenklich, da sie wahrscheinlich schwere innere Verletzungen davongetragen hat.

Karben. Gejüngte Milch- und Butterpreise. Die Milch-, Butter- und Eierpreise haben auch in unserer Stadt seit dem 1. d. M. eine Zensur erfahren. Am geringsten ist die Milch, die von 26 auf 24 Pf. herabgesetzt ist und deren Preis hoffentlich binnen kurzem noch weiter erniedrigt werden kann. Butterpreise kann man schon für 1,80 Mark haben, während man vor acht Tagen 2,25 bis 2,45 Mark bezahlen mußte; Eierpreise betrug 1,60 Mark, bisher 2,20 Mark. Die Eierpreise sind von 22 auf 14 Pf. heruntergegangen und dürften im Laufe dieser Woche noch weiter fallen.

Rüstringer Parteiangelegenheiten.

Arbeitermischfabrik. Freitag abend 8 Uhr: Zusammenkunft in der Geschäftsstelle. Besprechung über den im Februar stattfindenden Theaterabend.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Die dänische sozialistische Regierung hat am Dienstag dem Fiskalgesetz das von der Reichsstaatskommission ausgearbeitete Industrieunterstützungsgesetz vorgelegt. Dieser Entwurf verlangt 6 Millionen zur Aufrechterhaltung und Erhöhung des Beschäftigungsgrades in Handwerk und Industrie.

Aus einer Denkschrift der Regierung, die demnächst erscheinen soll, geht hervor, daß in Dänemark im Jahre 1919 bis 1925 über 27 Millionen Arbeitslose durch Maßnahmen der produktiven Erwerbslosenfürsorge gesteuert wurden. Das bedeutet die jährliche gleichmäßige Beschäftigung von 13 000 Arbeitern.

Der Transportarbeiter-Internationale haben sich neuerdings der Maschinenbau- und Tischlergewerkschaft mit 3000 Mitgliedern, der Chauffeur- und der Tischlergewerkschaft mit 2500 Mitgliedern, der Deutschen Eisenbahner- und Eisenbahnbeamtenverbände mit 30 000 Mitgliedern, ein Eisenbahnbeamtenverband in Japan mit 2000 Mitgliedern und der Deutsche Seefahrer- und Schiffbauarbeiterverband mit 10 000 Mitgliedern angeschlossen.

Zur ungarischen Fällungsaffäre.



Hildbischhof Vater Jadravsek, der von den Fällungen angeblich Kenntnis hatte.

Die Gesamtbelastung des Reiches für das Etatsjahr 1928 wird mit 7419,6 Millionen Reichsmark (ordentlicher Haushalt 7118,5 Millionen, außerordentlicher Haushalt 301,1 Millionen) angegeben.

Die Sozialistische Partei Rumaniens hat in diesen Tagen seit dem blutigen Zusammenbruch des im Jahre 1920 proklamierten Generalstreiks das erste Mal wieder eine Tagung abgehalten. Sie galt in erster Linie der Neuorganisation der Partei. In den Debatten zeigte sich, daß die enttäuschten und durch die Kommunisten verheißenen Arbeiter langsam wieder zur alten Partei zurückkehren.

Literatur.

Sozialistische Monatshefte. Die „Sozialistischen Monatshefte“, redigiert von Dr. J. Bloch (Gefährliche: Berlin 28. 28. Reichsbanner Straße 121 h) haben schon das erste Jahr ihres 32. Jahrganges erscheinen lassen. Aus seinem Inhalt haben wir herausgehoben: Deutsche Wirtschaftskrisen, von Rudolf Wille, ehemaliger Reichswehrminister. Ein Bild in die Zukunft, von Dr. Ludwig Queller, Mitglied des Reichstages. Die Wirtschaftsprogramme der Industrie und der Arbeiter, von Professor Max Schippel. Zu einer europäischen Wirtschaft und Sozialpolitik, von Paul Nippmeyer. Wirtschaft und Aufgaben der Frau, von Dr. Maria Grollen. Schulbau oder Schulreform?, von Professor Anna Sienken. Spruch auf der Trauerprozession des Dephantos, von Arno Radcl. Worin besteht die Not der Künstler?, von Dr. Adolf Wehne. Kant und Marx, von Professor Conrad Schmidt. Die Reform des Strafrechts, von Dr. Karl Sieckenhoff. Albin Kersch Bagger, von Max Dittling. Der Berliner Stadtbau, von Ludwig Hilberseimer. Berühmten und Arbeiter, von Helmut Gernin, und anderes mehr. Der Preis des Heftes beträgt 75 Pfennig; der eines Vierteljahrsabonnements 2,50 Mark. Zu beziehen durch jede Buchhandlung, in den Kiosken und Verlagsstellen bei allen Kolporteurs, durch jede Postanstalt, sowie durch den Verlag der Sozialistischen Monatshefte, Berlin 28. 28. Reichsstraße 121 h, oder durch den Verlag Leistikopf für den Export.

Aus der Gesellschaft. Beim Fisch erbt der Donscherr sein Glas: „Der Fisch will schwimmen!“ Beim Gefährten erbt nicht der fischgebende Aescherer mit seinem Glas zur jugendlichen Nachbarn: „Unabhängig Frauen, die Gans will trinken!“ (Hilg, 21.)

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Sand und Umgegend. Sonntag nachmittag 3 Uhr: Versammlung im Lokal des Herrn Paul Heister in Sande. Wegen der sehr wichtigen Tagesordnung ist das Erscheinen sämtlicher Mitglieder erforderlich.

Dresd. Freitag den 15. Januar, abends 8 Uhr: General-Versammlung im Vereinslokal. Vollständiges Erscheinen ist Pflicht.

Berlin. Sonnabend den 16. Januar, abends 8 Uhr, findet in der „Deutschen Eiche“ die Jahres-Generalversammlung der hiesigen Ortsgruppe statt.

Stade. Das Komitee- und Beiratsgremium versammelt sich Sonntag den 17. Januar, mittags 12-13 Uhr, in der „Friedenburg“. 1.10 Uhr Absahrt nach Nordenham zur gemeinschaftlichen Werbung Rein Spielmann darf fehlen.

Verantwortlich für Inhalt, Redaktion, Druck und Vertrieb: Josef Kuhn. Abnehmer: für den Kreis: Dr. J. Kuhn, Dr. K. Kuhn, Dr. K. Kuhn.

Gesellschaftliches.

Das „blaue Band des Lebens“ zu erhalten, ist der Ehrgeiz jedes Kapitäns, der einen Schiffsbauern zwischen Europa und Amerika führt. Aber auch für jede Kaufmann ist das blaue Band wichtig, ist es doch das Erkennungszeichen und die Schutzmarke der unübertrefflichen „Wandlung-Bargaine“, welche sich durch ein vorzügliches Aroma auszeichnen. Sie ist leicht bekömmlich, sparsam im Verbrauch und hat sich beim Trinken, Kochen und Baden vorzüglich bewährt. Fordern Sie beim Einkauf sofortlos die farbige illustrierte Wandlung-Broschüre.

Rüstringen i. O.

Wilhelmshavener

Straße 56

OTTO BECKER

Größtes Spezialhaus für

Herren- und Knaben-

bekleidung am Platze

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Alter Schützenhof

Sonntag, den 17. Januar,

Tanz-Kränzchen!!

Anfang 6 Uhr.

Weg zu freundlich einlade

W. Becker.

Zentral-Halle.

Sonabend, den 16. Januar:

Groß-Bockbiertest

mit musikalischer Unterhaltung.

Gute Musik Modultur

Es ladet freundlich ein

Herrn. Müller.

Einheitsverband der Eisenbahner Deutschlands

Ortsgruppe Brake.

Montag den 18. Januar,

abends 8 Uhr:

General-Versammlung

bei Hrn. Wülfing (Friedenburg).

Der Vorstand.

Gefrierfleisch

von 60 Pfg. an.

Elmar Böning,

Größe Straße.

Hotel „Vereinigung“

Am Freitag, dem 15. Jan.,

findet mein

Bürger-Ball

statt. Anfang 8 Uhr.

Freunde und Gönner ladet

freundschaftlich ein

G. Brunhorn

Treff

aller lustigen Junggesellen

in der „Alteutschen

Nierstube am Freitag,

dem 20. Januar, zur großen

Elite-Maskerade

im Hotel Vereinigung, Brake

Betten

in vielen Qualitäten

preiswert

Mrs. Cordes. Brake.

Sonabend von 10 Uhr an

anherbeile

Rindfleisch

Pfund 60 Pf. und 1 RRT, bei

Gg. Höpfen, Georstr. 12

Sirchhammelwarden

Geflügel zum 1. März, oder

früher ein ehrliches, ordentliches

Mädchen

von 17 bis 19 Jahren, welches

meilen kann.

G. Krüper, Bädermeister.

Freitag
und Sonnabend
sind die letzten

Inventur- Ausverkaufstage

Fr. Sager

Brake i. O., am Bahnhof.

Arthur Meinardus

Brake, Danne Straße 44

Schuhwaren — Schuhmacherei

Bedarfsartikelgeschäft — Reparaturwerkstatt

Betten

in nur guten Qualitäten.

Fr. Sager, Brake i. O.

am Bahnhof. Telefon 362.

Deutscher Verkehrsbund

Zahlstelle Brake i. O.

Sonntag den 17. Jan., nachmittags 3 Uhr:

Generalversammlung

bei H. Wülfing. Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung, u. a. Neuwahl sämtlicher Funktionäre, ist das Erscheinen aller Mitglieder und Kollegen dringend erforderlich.

Die Ortsverwaltung.

Deutscher Holzarbeiterverband

Zahlstelle Brake.

Freitag den 15. Januar, abends 6 Uhr:

Generalversammlung

in der Friedenburg. Wegen Besuch erwartet.

Die Ortsverwaltung.

B-Briketts

sonst

KOKS für Ofenbrand

empfehle

Christel Böning,

Dangenstraße 5.

ROß- fleisch

sonst

empfehle

Christel Böning,

Dangenstraße 5.

Die Geburt eines strammen

Jungen zeigen an

Ellert Rosenbohm

und Frau Maria, geb. Gabriel

Brake, 13. Januar 1926

Freitag, Sonnabend und folgende Tage:

Grosser Reste-Verkauf

Es sind ausgelegt:

Hemdentuch	Barchent	Kleiderstoff	Gardinen
Nessel	Velour	Musseline	Etamin
Handtuch	Kattun	Eolienne	Borden
Bettzeug	Zephir	Crepede chine	Band
Schürzenstoff	Perkal	Seiden	Spitzen

Reste und Abschnitte zu ungewöhnlich billigen Preisen

Wir bitten unsere Restefenster zu beachten. Auf Wunsch wird jeder Rest aus dem Fenster genommen.

Margoniner & Co.

„Hemelinger Bierhalle“
Inhaber: Arthur Hemelinger, Neumarktstr. 7
Guter bürgerl. Mittagstisch!
Saale Küche - Klubzimmer - 8. Getränke
Jeden Sonnabend: Größerer Preisfest.
Aus H. Heine

Alle Masteraden-Drucksachen
liefern prompt **Paul Hug & Co.**



Telefon 1600.
Heute Mittwoch
16. einl. Sonnabend
Der Dieb
von G. Bernheim.

Anlässlich unserer Zel-
berhochzeit für die
vielen Aufmerksamkeiten
unseren herzlichsten
Dank.
(310)

J. de Vuk
und Frau

Deutscher
Baugewerks-
bund

Nützlichen Werten.
Donnerstag 14. Januar
abend 8 Uhr
findet bei Herrich, Ecke
Kellern u. Schillerstr.
eine wichtige

Sigung der Bunde-
glieder und Beirats-
Kollegier

Halt. Schlichter. Ge-
schäften ist notwendig.
(270) **Der Vorstand.**

Verein
der Schlosser
(Gerichtshof) Str. 111
Sonntag den 17. Jan.,
nachm. 4 Uhr
im „Siedelhof, Heim“
(Duffe):

General-
Verammlung
Agende:
1. Jahresbericht.
2. Erhöhung der Unter-
stützung.
3. Vorstandwahl.
4. Beschlüsse.
Der Vorstand.

Bei Haarausfall
und Glatze ist nicht
die Crin-Mittel her-
vorgehen. Auch können
dort wird wird. Voller.
Heiler G. V. H. e.
Herrn-Bein-Strasse

Manne jede Person
tollte Gedächtnis über
mich zu verbreiten -
indemfalls Anzeige
erstellt.
(114)

Grat. Vertram.
1000. Mann. R. H. e.

Eleg. Masken-Kostüme
für Damen u. Herren in
r. Ausmaß zu beziehen
Wüllerstr. 31.

Freibank
Wilhelmshaven

Fleischverkauf
Freitag nachm. 4 Uhr.



Inventur- Ausverkauf

Donnerstag 14., Freitag 15.,
Sonnabend 16.

Schluß unseres Inventur-Ausverkaufs!

Damenstrümpfe schwarz, B'wolle, verstärkte Ferse und Spitze	28	Damenstrümpfe schw. u. farb., Seidenflor, Doppel-ohle u. Hochferse	1
Damenstrümpfe schwarz, B'wolle, verstärkte Ferse und Spitze	42	Herren-Socken pr. Flor, schwarz, Doppel-ohle und Hochferse	25
Damenstrümpfe schwarz, B'wolle, Doppel-ohle und Hochferse	65	Herren-Socken grau, Baumwolle	35
Damenstrümpfe schwarz, Seidenflor, Doppel-ohle u. Hochferse	75	Herren-Socken Baumwolle, farbig kariert, 1a Qualität	65
Damenstrümpfe schw. u. farb., Makko, 1a Qual. Doppels u. Hochf.	1	Herren-Socken farbig, Seidenflor, pr. Qual., Doppels u. Hochf.	95

Die Restbestände in Winterwaren

Damen-, Barchent- und Kinder-Konfektion
Herren- und Knaben-Konfektion und Wollwaren
verkaufen wir während der 3 letzten Tage unseres
Inventur-Ausverkaufs zu jedem annehmbaren Preis.

Damen-Schlupfhosen Baumwolle, farbig	85	Herren-Handschuhe Trikot	85
Damen-Schürzen Juniperform, 1a Siamosen	70	Herren-Normalhosen wollgemischt	1
Damen-Handschuhe Trikot	75	Herren-Normalhemden wollgemischt	2

Damen-Wäsche prima Qualität solide Ausführung weit herabgesetzte Preise

Ein Posten Sticker- und Spitzenreste enorm billig

Bartsch & von der Brölic



Große Turner-Maskerade

Einmaliges Auftreten der be-
rühmten Akrobaten-Truppe der
Welt- u. Wander-Arena Sorelli.
Zwei Kapellen!

Saalköffnung pünktlich 7 Uhr 50 Minuten.
Eintrittspreise: Herren maskiert 1 Mk.
Damen maskiert 0,70 Mk. Zuschauer 0,50 Mk.
Karten sind zu haben bei den Mitgliedern
und im Restaurant des Volkshauses.

Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter

Stille Rüstungen-Wilhelmshaven.
Am Freitag, den 15. Januar, abends 8 Uhr
bei G. Rath, Ecke Grenz- und Börsenstr.

General-Verammlung!

Agende:
1. Geldschatz- und Rosenbericht.
2. Reumahl bei Reichardts ufm.
3. Verband-Ausgabenbericht.
4. Beschlüsse.
Die Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu
erscheinen. Mitgliedsbuch legitimiert. (25)



Sehr preiswert!

Wohlfahrt-Kaffee

eigene Röstung, täglich frisch

1/4 Pid. 70, 75, 80, 90, 95 u. 100 Pf.

Wohlfahrt-Tee

nur erprobte Sorten

1/4 Pid. 70, 90, 100 u. 120 Pf.

Kakao 1/4 Pid. von 20 Pf. an

Hälsenfrüchte

Erbsen Pid. von 16 Pf. an

Bohnen Pid. von 18 Pf. an

Linsen Pid. von 18 Pf. an

Reis Pid. von 20 Pf. an

Mischkost, kaliforn. Pid. 76 Pf.

Konserven in grosser Auswahl

Marmelade, sehr schön.

Pid. von 40 Pf. an

Kunsthonig Pid. 40 Pf.

Bienenhonig, 1a Pid. 120 Pf.

Rindfleisch in Dosen Pid. 45 Pf.

Eier Stück 15 Pf.

Tafelbutter Pid. 180 Mk.

Schmalz Pid. 99 Pf.

Talg Pid. 68 Pf.

Margarin Pid. von 55 Pf. an

Corned-Beef Pid.-Dose 75 Pf.

Wurst und Käse in guter Auswahl

Waren-Vertrieb

Akt.-Ges.

Garantiert frische Landeier

Seit 14 Jhr.

Wittwunder Wollerei-Butter Pid. 1.88 Mk.

Reife Gerstfladen-Butter Pid. 1.60 Mk.

Hammerländer Rindfleisch- und

Wurstwaren Pid. 1.75 Mk.

Hermann Schick

308 Telefon 114.

Todesanzeige.

Am 12. d. M. starb nach kurzer Krank-

heit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter

und Großmutter, die Witwe (314)

Luise Plenske

geb. Kallitzki

im Alter von 72 Jahren.

Die trauernden Kinder selbst Angehörigen

Wilhelmshaven, den 12. i. 26.

Die Beerdigung findet am 15. Januar,

nachmittags 3 Uhr, von der Leichen-

halle des neuen städtischen Friedhofes,

Friedenstraße aus statt.

Packung 75 Pfg. Verkaufsstellen:

Fest alle Apotheken und Drogerien.